

Zuverlässigkeitsüberprüfung für Fremdkräfte vor Aufnahme einer Tätigkeit im Landeskriminalamt Sachsen

Einwilligungserklärung

Es ist beabsichtigt, Sie mit der Durchführung von Arbeiten im Landeskriminalamt Sachsen bzw. im Behördenareal Neuländer Str. 60, 01129 Dresden, zu beauftragen. Das Landeskriminalamt Sachsen ist eine sicherheitsempfindliche Behörde. Die Tätigkeit in diesem Bereich wird daher vom Ergebnis einer Überprüfung Ihrer Person in den polizeilichen Informationssystemen abhängig gemacht werden. In den polizeilichen Informationssystemen sind u. a. Daten im Zusammenhang mit geführten sowie laufenden strafrechtlichen Ermittlungsverfahren gespeichert.

Diese Überprüfung kann **nur mit Ihrer Einwilligung** vorgenommen werden.

Sollten sich im Ergebnis der durchgeführten Überprüfung Zweifel an Ihrer Zuverlässigkeit ergeben, die Bedenken für Ihren Einsatz im Landeskriminalamt Sachsen begründen und diese nicht ausgeräumt werden können, kann Ihnen aus Sicherheitsgründen kein Zutritt zum Behördenareal bzw. den Dienstgebäuden des Landeskriminalamtes Sachsen gewährt werden. Ihr Arbeitgeber wird sodann von dieser Zutrittsverweigerung in Kenntnis gesetzt, wobei ihm die vorliegenden polizeilichen Erkenntnisse zu Ihrer Person **nicht mitgeteilt** werden.

Wir bitten Sie, Ihre Einwilligungserklärung **spätestens zwei Wochen vor Ihrer geplanten Arbeitsaufnahme** dem Landeskriminalamt Sachsen zukommen zu lassen. Die datenschutzrechtliche Information (Seite 3) ist ausschließlich für Ihre Unterlagen bestimmt und bedarf keiner Rücksendung. Bitte beachten Sie, dass Ihnen ohne eine erfolgte Überprüfung kein Zutritt gewährt werden kann.

Angaben zu Ihrer Person, Ihrem Arbeitgeber sowie zu Ihrem geplanten Einsatz (bitte deutlich schreiben):

Name/Geburtsname	Vorname/n
Geburtsdatum	Geburtsort
Wohnanschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)	
Telefonische Erreichbarkeit	Ausgeübter Beruf
Arbeitgeber/Firma (Name, Anschrift, Tel.) bzw. Firmenstempel	
Einsatzbereich im LKA Sachsen (Gebäude, Fachabteilung)	
vorauss. Einsatzdauer von/bis	Art der auszuführenden Tätigkeit
Mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten nach Maßgabe der o. a. Erläuterungen erkläre ich mich hiermit einverstanden:	
Ort/Datum	Unterschrift

Urschriftlich zurück an:

Landeskriminalamt Sachsen
Referat 14/Verwaltung
Postfach 23 01 22/23 01 26
01111 Dresden

Durch das Dezernat 34 des Landeskriminalamtes Sachsen auszufüllen:

Ergebnis der durchgeführten Zuverlässigkeitsüberprüfung:

Es bestehen

☐ **Bedenken** (nähere Erkenntnisse siehe Anlage)

☐ **keine Bedenken**

der umseitig genannten Person, Zutritt zu den Dienstgebäuden des Landeskriminalamtes Sachsen bzw. dem Behördenareal zu gewähren.

Datum

Unterschrift

**Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 1 und 2 DSGVO
für Fremdpersonal beim Landeskriminalamt Sachsen zur Datenverarbeitung**

1	Verantwortlicher:		Landeskriminalamt Sachsen, Neuländer Str. 60, 01129 Dresden
	E-Mail: gs.rptv.lka@polizei.sachsen.de		Tel.: 0351/855-3119
2	Datenschutzbeauftragte/r:		Datenschutzbeauftragter des Landeskriminalamtes Sachsen
	E-Mail: datenschutz.lka@polizei.sachsen.de		Tel.: 0351/855-2130
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:	Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung vor der Aufnahme einer Tätigkeit/Durchführung von Arbeiten im Landeskriminalamt Sachsen bzw. im Behördenareal Neuländer Str. 60, 01129 Dresden	
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:	Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO (Einwilligung)	
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden. <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten:	
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:	Das Ergebnis der Überprüfung und die in diesem Zusammenhang von Ihrer Person erfassten Daten werden für eine Dauer von höchstens zwei Jahren aufbewahrt und danach gelöscht bzw. vernichtet.	
7	Ihre Rechte als betroffene Person:	<p>Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung) <p>Sie haben außerdem die Möglichkeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.</p>	
8	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:	<p>Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist</p> <p>Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Kontor am Landtag Devrientstraße 1 01067 Dresden.</p>	